



PROTOKOLL

über die 52. Sitzung des Gemeinderates am Montag, 14. März 2022 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Lechaschau.

Anwesende:

Bürgermeister Hansjörg Fuchs

Bgm.-Stv. DI. Wolfgang Klien

Gemeindevorstand Charlotte Ladner

Gemeindevorstand Ing. Bernhard Klotz

Gemeindevorstand Gerhard Brunner

Gemeinderat Karoline Willmann

Gemeinderat Michaela Wex

Gemeinderat Erika Weber, Ersatzmitglied für Gemeinderat Hubert Schmid

Gemeinderat Rolf Marke, Ersatzmitglied für Gemeinderat Norman Wankmiller

Gemeinderat Petra Wolf-Galloner

Gemeinderat DI. Karl Prantl

Gemeinderat Dr. Ingrid Kramer-Klett

VB. Christoph Schwenk

Abwesende:

Gemeinderat Franz Schmid, entschuldigt

Gemeinderat Hubert Schmid, entschuldigt

Gemeinderat Norman Wankmiller, entschuldigt

Gemeinderat Magdalena Sprenger, entschuldigt

Gemeinderat Josef Luttinger, entschuldigt

Schriftführer:

Gemeindesekretär Anton Koch

TAGESORDNUNG

1. Protokollgenehmigung vom 01.02.2022
2. Bestellung der Mitbeglaubiger für das Protokoll vom 01.02.2022
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht des Substanzverwalters
5. Haushaltsüberschreitungen per 31.12.2021 – Beratung und Beschlussfassung
6. Jahresrechnung 2021 – Beratung und Beschlussfassung
7. Gemeindegutsagrargemeinschaft – Jahresrechnung 2021 und Voranschlag 2022
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges:
9. Personelles: (nicht öffentlich – eigenes Protokoll)

VERLAUF DER SITZUNG

Es sind 4 Zuhörer anwesend.

Bürgermeister Fuchs begrüßt die Erschienenen und eröffnet um 19.00 Uhr die 52. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lechaschau. Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der andauernden Corona-Pandemie wird während der Sitzung eine Maskenpflicht für alle Anwesenden festgelegt.

Bürgermeister Fuchs bedankt sich bei Frau Gemeinderat Dr. Kramer-Klett für die Durchführung der Corona-Testungen vor Sitzungsbeginn.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird aufgrund der Wahrung des personenbezogenen Datenschutzes und des Amts- und Steuergeheimnisses zum TOP 9) die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

(einstimmig)

Zu Punkt 1) Protokollgenehmigung:

„Das Gemeinderatsprotokoll vom 01.02.2022 wird genehmigt, wobei Frau Gemeinderat Erika Weber an der Abstimmung nicht teilnimmt, da sie bei der betreffenden Sitzung nicht anwesend war.“

(11 Ja-Stimmen)

Zu Punkt 2) Bestellung der Mitbeglaubiger:

Zu Mitbeglaubigern für das Gemeinderatsprotokoll vom 01.02.2022 werden bestellt:

Allgemeine Bürgerliste Lechaschau, Hansjörg Fuchs:

*Gemeindevorstand Ing. Bernhard Klotz
Gemeinderat Michaela Wex*

Zu Punkt 3) Bericht des Bürgermeisters:

3.1 Bürgermeister Fuchs informiert über die wichtigsten Ereignisse seit der letzten Sitzung und es werden diese stichwortartig zusammengefasst:

Nach der am 1.2.2022 abgehaltenen GR-Sitzung waren die Wahlvorbereitungen für die GR- und Bürgermeisterwahlen eine der wichtigsten Aufgaben

10.2.2022: Kollaudierung der Arztpraxis Dr. Ute Wagner

16.2.2022: Vollversammlung des Gemeindeverbandes Bezirkspflegeheim Haus Ehrenberg; Neubau wurde an Bauträger „WE“ vergeben; habe mich als Obmann des Prüfungsausschusses der Stimme enthalten, da für mich die Finanzierung mit einem WBF-Darlehen über EUR 6,3 Mio. nicht sinnvoll erscheint und nicht bekannt ist, wie die Differenz auf die Gesamtinvestitionshöhe von ca. 15 Mio. aufgebracht werden soll

17.2.2022: Besprechung mit Hr. DI Kiss wegen Erschließung der Grundparzellen am Costariesweg (Wasser- und Kanalarbeiten auch mit Hilfe unserer Bauhofmitarbeiter) und in der Rosenau

22.2.2022: Sitzung des Überprüfungsausschusses des Bezirkspflegeheimes (als Obmann mit Bgm. Kollegen Karl Wechselberger, Pinswang und Florian Klotz, Holzgau)

22.2.2022: HV des Wasserversorgungsverbandes Lechaschau-Wängle-Höfen; elektrotechnische Investition für die Sicherstellung der Aufrechterhaltung der Pumpen während eines Black-Outs beschlossen

24.2.2022: Sitzung der Gemeindevahlbehörde und der Sonderwahlbehörde inkl. Einteilung der Wahlhelfer für den Wahltag

26.2.2022: Erfassung der Wahlkarten für die GR- und Bürgermeisterwahlen

27.2.2022: Wahltag: Nochmals herzlichen Dank an die Mitarbeiter der Verwaltung, Herrn Werner Höck für die Vorbereitungsarbeiten und insbesondere Herrn Amtsleiter Anton Koch für die Anwesenheit und die Abwicklung am Wahltag, allen Mitgliedern der Wahlbehörden und den Vertrauenspersonen für die ruhige, sachliche Abarbeitung und den fairen Wahlkampf

1.3.2022: Habe Frau Gundolf Fini anlässlich ihres 100. Geburtstages besucht! Nochmals herzliche Gratulation!

3.3.2022: Vollversammlung Abwasserverband Vils – Pfronten – Reutte und Umgebung mit Jahresrechnung 2021

4.3.2022: Vier Bauverhandlungen (Pfarrsweg 22, Helmut Huter, Thomas Rief, Immo Concepta)

8.3.2022: Zeugenaussage vor dem Landesverwaltungsgericht in Innsbruck; Widmung trotz negativer naturschutzrechtlicher Stellungnahmen versus „Öffentliches Interesse“

Dank an SV Lechaschau – Zweigverein Schiclub für die Durchführung der Vereinsmeisterschaft am 12.2.2022; Gratulation zu den tollen Erfolgen – insbesondere auch der Nordischen Sparte im Langlaufen

Dank an die FF Lechaschau unter der Leitung von Kommandant Ing. Hannes Simon, die beim Waldbrand in Pinswang am Wochenende tatkräftig im Einsatz war; insgesamt ca. 200 Feuerwehrleute, aber auch Rotes Kreuz mit 13 Helfern und Helferinnen; allein die Logistik der Verpflegung war eine Herausforderung – die umliegenden Lebensmittelgeschäfte wurden angeblich für Wurstsemmel etc. leergekauft

3.2 Bürgermeister Fuchs informiert über das geplante Frühjahrskonzert der Harmoniemusik Lechaschau am 26.3.2022 im Veranstaltungszentrum Breitenwang. Gemeinderat Wolf-Galloner lädt die Mitglieder und deren Partner persönlich ein und bittet um rechtzeitige Anmeldung.

3.3 Bürgermeister Fuchs berichtet vom Prozessfortschritt in Sachen „Europäisches LKW-Kartell“.

Zu Punkt 4) Bericht des Substanzverwalters:

4.1 Bürgermeister Fuchs informiert, dass die vergangenen Jahre für ihn als Substanzverwalter eher herausfordernd, als einfach waren. Nach dem zweimaligen Pächterwechsel während der vergangenen drei Jahre mit nicht gerade einfachen Verhandlungen sollte nun hoffentlich wieder Ruhe einkehren und er wünscht der neuen Pächterin Nina Frick auch auf diesem Wege alles Gute.

Auch die diversen Wegeprojekte mit unterschiedlichen Interessen und den verschiedenen Eigentümern und Verantwortlichen waren teilweise mühsam.

In zwei Sitzungen am Mittwoch, 9.2.2022 und Montag, 14.2.2022 wurde nun die Vorgangsweise für den Neubau der WC-Anlagen finalisiert; durch umfangreiche Eigenleistungen durch Hr. Peter Frick sollte es gelingen, den Umbau in einem finanziell erträglichen Ausmaß zu halten.

Ein langgehegter Wunsch sollte somit mit Beginn der Almsaison in Erfüllung gegangen sein! Es wird trotzdem weiterhin noch genug zu tun geben! Die Dachsanierung ist die nächste Baustelle! Es ist zu hoffen, dass es – ich bin optimistisch – zumindest hierfür auch Fördergelder seitens des Landes Tirol (Agrarförderung) geben wird.

Zu Punkt 5) Haushaltsüberschreitungen per 31.12.2021:

Bürgermeister Fuchs und Herr Schwenk erläutern die nachstehenden Aufstellungen:

Mehrausgaben Ergebnishaushalt	€ 702.581,04
<u>Abzüglich bereits beschlossene Ausgaben</u>	<u>€ 91.458,18-</u>
Zu beschließende Ausgaben	€ 611.122,86

Mehreinnahmen Ergebnishaushalt	€ 876.179,09
<u>Mehrausgaben nach Beschluss</u>	<u>€ 611.122,86-</u>
Differenz	€ 265.056,23

Im Anschluss werden die Anfragen beantwortet und sodann beschlossen:

„Der Gemeinderat der Gemeinde Lechaschau beschließt die Haushaltsüberschreitungen und –nachträge in Höhe von € 611.122,86 im Ergebnishaushalt gemäß der vorliegenden Aufstellung lt. Jahresrechnung 2021 per 31.12.2021 und es werden die Positionen nicht mehr einzeln angeführt. Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen in Höhe von € 876.179,09 gedeckt.“

(einstimmig)

Zu Punkt 6) Jahresrechnung 2021:

Als Übersicht über die gesamte Jahresrechnung erläutert Herr Schwenk die wichtigsten Positionen wie Übersichten über den Ergebnis- und Finanzierungshaushalt, diverse Kennzahlen, Darlehensstände, Transferzahlungen, Personalkosten und Eigene Steuern usw. Im Bericht werden weiter die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des Gemeindehaushaltes sowie deren Entwicklung in den letzten 3 Jahren angeführt und die Abgänge in den einzelnen Bereichen dargelegt.

Die vom Prüfungsausschuss vorgeprüfte und in Ordnung befundene Jahresrechnung 2021 war in der Zeit vom 28.02.2022 bis 14.03.2022 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt und es sind keine Einwendungen dazu eingelangt.

ZUSAMMENSTELLUNG:

Schuldenstand:	1.1.	€ 2,396.275,92
	31.12.	€ 2,211.889,40

Bürgermeister Fuchs erläutert die Auswirkung der Abschreibungen, welche auch Einfluss auf das Jahresergebnis nehmen. Er dankt dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung für die vorbildliche Zusammenarbeit.

Gemeindevorstand Ing. Klotz als Mitglied des Prüfungsausschusses dankt Herrn Schwenk für die vorbildliche Buchführung und den Ausschuss-Mitgliedern für die fleißige Arbeit.

Der Bürgermeister verlässt nunmehr das Sitzungszimmer und es wird auf Antrag des Herrn Bürgerm.-Stellv. DI. Klien beschlossen:

„Der Gemeinderat der Gemeinde Lechaschau beschließt den vorliegenden Rechnungsabschluss – nach § 108 der Tiroler Gemeindeordnung (TGO) – für das Haushaltsjahr 2021 mit den Rechnungsergebnissen aus der Ergebnisrechnung mit den Erträgen von EUR 4.786.722,82 und den Aufwendungen von EUR 4.891.531,86 und dem daraus resultierenden Nettoergebnis von EUR - 104.809,04 und aus der Finanzierungsrechnung (inkl. der voranschlagsunwirksamen Gebarung) mit den Einzahlungen von EUR 5.184.844,93 und den Auszahlungen von EUR 4.719.089,16 ergibt einen Zugang von liquiden Mittel von EUR 465.795,77 und aus der Vermögensrechnung in der Aktiva von EUR 15.597.767,47 und der Passiva mit dem Nettovermögen von EUR 15.597.767,47 und den Fremdmittel von EUR 2.211.889,40 und den, nach § 106 Abs. 2 TGO, liquiden Mittel (Kassabestand) von EUR 592.823,45.“

(einstimmig)

Zu Punkt 7) Jahresrechnung 2021 und Voranschlag 2021 –
Gemeindegutsagrargemeinschaft:

Herr Schwenk erläutert die Zusammenstellung und weist darauf hin, dass ohne den Grundverkauf kein positives Jahresergebnis zu verzeichnen wäre.

Gemeindevorstand Brunner als Rechnungsprüfer dankt Frau MSc. Briksi für die vorbildliche Buchführung.

GEMEINDEGUTSAGRARGEMEINSCHAFT							
Lechaschau							
JAHRESRECHNUNG 2021 und VORANSCHLAG 2022 (Formblatt gemäß § 36k Abs. 1 TFLG 1996)							
VI. JAHRESRECHNUNG - VERMÖGENSÜBERSICHT							
Kl. Nr.	Bezeichnung	(a) Anfangsbestand		(b) Endbestand			
		Aktiva	Passiva	Aktiva	Passiva		
BESTANDSKONTEN							
12	Finanzamt Zahllast	1.492,39				1.718,91	
20	Handkasse						
21	Girokonto bzw. Summe Girokonten	41.354,45		45.970,24			
22	Sonstiges Geldvermögen (Sparbücher, Wertpapiere...)	5.227,81		3.652,80			
23	Sicherheitsleistungen (z.B. übergebene Sparbücher als Kautions)						
24	Forderungen (gewährte Darlehen)	3.730,40		10.924,66			
30	Aushaftende Darlehen, z.B. Bankdarlehen, LKF-Kredite, usw.						
31	Sonstige Verbindlichkeiten		30.316,97		7.277,84		
	Summe Aktiva/Passiva	51.805,05	30.316,97	60.547,70	8.996,75		
	Saldo		21.488,08		51.550,95		
VII. JAHRESRECHNUNG - ERFOLGSÜBERSICHT				VIII. VORANSCHLAG - ERFOLGSÜBERSICHT			
Kl. Nr.	Bezeichnung	Erfolgsübersicht 2021		(a) Soll-VA 2021		(b) Geplant 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSKONTEN							
40	Einnahmen aus land- und forstwirtschaftlicher Tätigkeit		37.478,85		49.000,00		45.400,00
41	Jagd, Fischerei		17.186,51		19.000,00		19.000,00
42	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten (Handymasten, Überfahrten,...)		16.752,93		17.000,00		28.500,00
43	Zinserträge		16,80		-		100,00
44	Grundverkauf		31.050,00		-		-
45	Beihilfen, Förderungen		4.888,03		15.000,00		5.000,00
46	Schotterabbau, Steinbruch		0,00		-		-
47	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36h TFLG 1996)		1.909,63		1.500,00		2.000,00
50	Ausgaben für land- u. forstw. Tätigkeit (Schlägerung, Aufforst,...)	20.886,21		42.000,00		41.000,00	
51	Jagd, Fischerei	0,00		-		-	
52	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten	0,00		200,00		3.000,00	
53	Bankzinsen, Bankspesen	155,70		100,00		200,00	
54	Gebäudeinstandhaltung (Sanierung, Verbesserung,...)	8.604,84		12.700,00		32.000,00	
55	Maschinen, masch. Anlagen (Anschaffung, Instandhaltung)	0,00		100,00		-	
56	Bringungsanlagen (Wege, Materialseilbahnen, ...)	20.006,69		21.000,00		22.800,00	
57	Versicherungen	3.681,16		3.500,00		3.700,00	
58	Energie (Strom, Gas, Treibstoffe,...)	1.014,69		-		1.000,00	
59	Steuern, Umlagen, öffentliche Abgaben (inkl. Waldaufsicht)	23.468,09		20.500,00		24.800,00	
60	Personal- u. Verwaltungsausgaben	1.402,50		1.400,00		1.500,00	
61	Bewirtschaftungsabgeltung (§ 36i TFLG 1996)	0,00		-		-	
62	Entnahmen der substanzberechtigten Gemeinde(n)	0,00		-		-	
63							
64							
65							
66							
67							
68							
69							
70							
71							
72							
	Summen Einnahmen/Ausgaben	79.219,88	109.282,75	101.500,00	101.500,00	130.000,00	100.000,00
	Gewinn/Verlust		30.062,87		-		30.000,00
IX. Verprobung - Differenzberechnung							
A	Anfangsbestand	21.488,08					
B	zuzüglich Summe Einnahmen	109.282,75				Endbestand lt. gemeldeter Vermögensübersicht (VI/b)	51.550,95
C	abzüglich Summe Ausgaben	79.219,88				Endbestand gemäß Verprobung (IX/D)	51.550,95
D	Endbestand	51.550,95				Differenz	-
X. Zusatzangaben							
E	Im Folgejahr veranschlagte Kredittilgung in €	-					
F	Es existiert ein Bewirtschaftungsübereinkommen	Ja	Nein			Nicht Zutreffendes ist zu streichen	
G	Datum Rechnungsprüfung	08.03.2022					
H	Datum Gemeinderatsbeschluss	14.03.2022					
I	Geldvermögen des/der Betrieb(e)s gewerblicher Art in €:	-					
J	Forderungen des/der Betrieb(e)s gewerblicher Art in €:	-					
K	Verbindlichkeiten des/der Betrieb(e)s gewerblicher Art in €:	-					

Sodann wird beschlossen:

„Der Gemeinderat der Gemeinde Lechaschau beschließt als Gemeindegutsagrargemeinschaft die Jahresrechnung 2021 mit Einnahmen von € 109.282,75, Ausgaben von € 79.219,88 und einem positiven Jahresergebnis von € 30.062,87, sowie den Voranschlag 2022 mit Einnahmen von € 100.000,-- und Ausgaben von € 130.000,--.“

(einstimmig)

Zu Punkt 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges:

a) Persönliche Worte des Bürgermeisters:

Nachdem nun meine Tätigkeit als Bürgermeister zu Ende geht, möchte ich mich nochmals bei allen Mitgliedern und Ersatzmitgliedern der Allgemeinen Bürgerliste Lechaschau bedanken, die während der letzten sechs Jahre ehrenamtlich ihre Funktion zum Wohle der Gemeinde Lechaschau umsichtig ausgeübt haben. Danke auch an alle Mitarbeiter der Gemeinde Lechaschau, von den Reinigungsdamen, über die Pädagoginnen des Kindergartens und des Kinderhortes, über die Mitarbeiter des Bauhofes, des Recyclinghofes bis hin zur Verwaltung. Danke ergeht aber auch an alle Vereine, Institutionen, Körperschaften, aber auch an jene aus der Bevölkerung, die in irgendeiner Form etwas Positives für die Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen haben.

Auf einen detaillierten Rückblick über die vergangenen sechs Jahre kann ich in diesem Rahmen verzichten. Erfreulich ist, dass vor allem im Erziehungsbereich Maßnahmen, wie Mittagsverpflegung, Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder im Kinderhort, umgesetzt werden konnten, die schon lange angedacht waren. Auch die bereits vorliegenden Konzepte für eine bauliche Entwicklung im Schulbereich, aber auch im Bereich der Aufschließung von Wohngebieten sind eine wertvolle Unterlage für die Zukunft.

Es bleiben somit noch genügend Aufgaben für meine Nachfolgerin und den zukünftigen Gemeinderat, die sich derzeit noch im Planungsstadium befinden und der Verwirklichung harren.

Ich möchte mich daher bei allen bedanken, die bereit sind, im neuen Gemeinderat mitzuarbeiten, vor allem bei Mag. Eva Wolf, die bereit ist, die verantwortungsvolle, aber auch herausfordernde Aufgabe als Bürgermeisterin anzunehmen. Ich wünsche dir, liebe Eva, alles Gute, ein glückliches Händchen und viel Kraft für die Bewältigung der auf dich zukommenden Aufgaben. Alle Mitglieder des neuen Gemeinderates bitte ich, gemeinsam zum Wohle unserer lebenswerten Gemeinde aktiv beizutragen.

Er übergibt nun einen Blumenstrauß an Frau Bürgermeisterin Mag. Eva Wolf.

Es war mir eine Ehre, als Bürgermeister der Gemeinde Lechaschau dienen zu dürfen und wünsche allen für die Zukunft alles Gute!

b) Dankworte:

Gemeindesekretär Koch bedankt sich im Namen aller Bediensteten, im Speziellen im Namen des Verwaltungsteams, und persönlich bei Herrn Bürgermeister Fuchs für die faire und menschliche Zusammenarbeit in den letzten 6 Jahren. Er wünscht ihm weiters viel Vergnügen mit Enkelkindern und Familie sowie an der neu gewonnenen Sportfreizeit. Im Besonderen wünscht er viel Gesundheit für die Zukunft.

In diesem Zuge dankt der Amtsleiter auch den scheidenden Gemeinderatsmitgliedern und wünscht alles Gute.

Frau Bürgermeisterin Eva Wolf sowie dem neuen Gemeinderat wird die tatkräftige Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung zugesichert.

c) Pfarrgemeinderatswahl:

Gemeindevorstand Brunner verweist auf die bevorstehende Pfarrgemeinderatswahl am kommenden Sonntag und bittet um Teilnahme, zumal es um die Stärkung des örtlichen Pfarrgemeinderates im Seelsorgeraum geht.

Bürgermeister Fuchs dankt für die rege Diskussion und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:38 Uhr.

G.g.g.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Mitbeglaubiger:

Angeschlagen am:

Abgenommen am: